

NEUERSCHEINUNG

Die Bibliothek des Kunsthistorikers und Volkskundlers Wilhelm Fraenger

Ein Bestandsverzeichnis

Im Auftrag des Wilhelm-Fraenger-Instituts herausgegeben von Sonja Miltenberger und Klaus Neitmann

Carl Zuckmayer sagte über Wilhelm Fraenger: „Das Absonderliche, Seltsame, Geheimnisvolle in den Künsten und vor allem in der Volkskunde und Folklore war sein eigener Bezirk, sein bevorzugtes Forschungsgebiet, in dem er mit abundanten Kenntnissen, mit genialem Einfühlungs- und Ausdrucksvermögen schaffte und wirkte.“

Die Bibliothek Wilhelm Fraengers, die in diesem Buch vorgestellt wird, legt davon ein beeindruckendes Zeugnis ab.

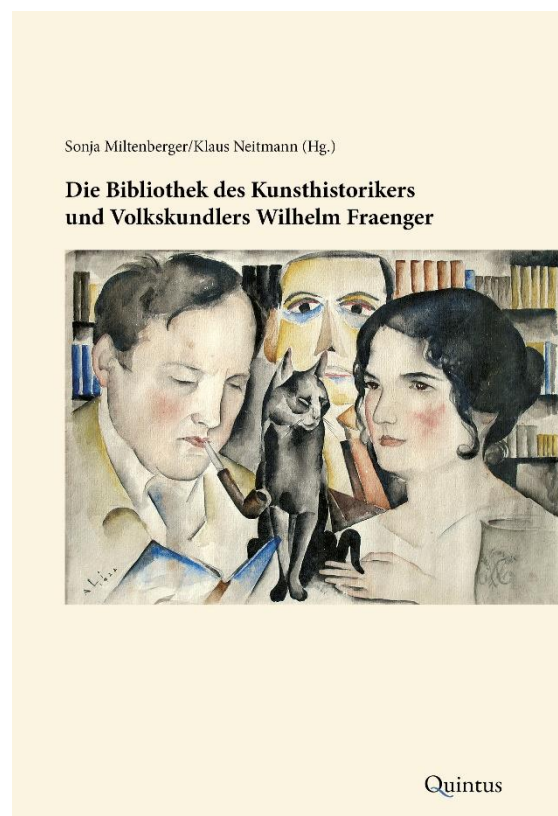
608 Seiten, 13 Abbildungen, Hardcover, Format 15,0 x 22,0 cm
ISBN: 978-3-945256-79-4 € 30,00 (D) / € 30,80 (A)

lieferbar: sofort

Prof. Dr. Klaus Neitmann, geboren 1954 in Minden/Westfalen, 1974–1979 Studium der Geschichte und Romanistik an der Georg-August-Universität Göttingen, ebenda 1984 Promotion zum Dr. phil. mit einer Dissertation über „Die Staatsverträge des Deutschen Ordens in Preußen 1230–1449“, 1984–1986 Ausbildung zum wissenschaftlichen Archivar, 1986–1993 Archivar am Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin, seit 1993 Direktor des Brandenburgischen Landeshauptarchivs in Potsdam, 2008 Habilitation im Fach Landesgeschichte an der Universität Potsdam, ebenda 2013 Ernennung zum außerplanmäßigen Professor. Vorsitzender der Brandenburgischen Historischen Kommission e.V. Zahlreiche Veröffentlichungen zur Archivwissenschaft und zur brandenburgisch-preußischen Geschichte.

Quintus-Verlag

Binzstraße 19 | 13189 Berlin
www.quintus-verlag.de
www.facebook.com/quintusverlag



Sonja Miltenberger, geboren 1955 in Berlin, Studium der Bibliothekswissenschaften an der Humboldt-Universität zu Berlin. Zunächst als Bibliotheksleiterin und Archivarin tätig. Seit 1988 Sammlungsleiterin des Museums Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin in der Villa Oppenheim.

Seit den 1990er-Jahren Mitarbeit in verschiedenen Forschungsprojekten zur deutsch-jüdischen Geschichte, zur Geschichte der DDR sowie im Bereich von Lokal- und Alltagsgeschichte. Vorstandsmitglied der Berliner Geschichtswerkstatt e. V. Veröffentlichungen zur jüdischen Geschichte sowie zur Geschichte Charlottenburgs.

Presse | Sophie Charlotte Bentzien
Tel: 030/ 60 96 48 08 | Fax: 030/ 70 22 34 26
presse@quintus-verlag.de
Twitter: verlagberlinbb